

Suche nach neuen Frequenzen

Mit dem AE 41 H können Sie auf zweierlei Art neue Frequenzen entdecken: einerseits mit dem BANDSUCHLAUF und andererseits mit dem DIREKTSUCHLAUF.

Bandsuchlauf

Der Frequenzbereich des AE 41 H ist in 7 Wellenbereiche unterteilt, die in die Nummertasten gespeichert sind.

"0"	66 - 88MHz
"1"	137 - 144MHz
"2"	144 - 146MHz
"3"	146 - 174MHz
"4"	406 - 420MHz
"5"	420 - 450MHz
"6"	450 - 512MHz

Auffinden der Frequenzen in jedem Wellenbereich:

1. Auf **[MANUAL]** drücken.
2. Kurz die **[LOCKOUT/FIND]** Taste drücken und danach die Nummertaste, die den Frequenzbereich enthält, den Sie absuchen möchten.

Der Frequenzsuchlauf ist nun aktiviert und die Suche nach neuen Frequenzen innerhalb des gewählten Wellenbereichs wird in steigendem Suchlauf aktiviert. Alle Segmente des LCD laufen nacheinander im Uhrzeigersinn ab und zeigen alle 2 Sekunden die Bandnummer an, die abgesucht wird. Um die Frequenzen in abnehmender Reihenfolge abzusuchen, drücken Sie auf die Nummertaste **[9 / ▼]**.

Direktsuchlauf

Mit dem DIREKTSUCHLAUF in steigender oder abnehmender Folge können Sie neue Frequenzen von jeder beliebigen in die Kanäle gespeicherten Frequenz entdecken. Aktivieren Sie den DIREKTSUCHLAUF wie folgt:

1. Drücken Sie auf **[MANUAL]** und danach auf die gewünschte Kanalnummer, die die Frequenz enthält, von der aus Sie die Suche beginnen möchten. Drücken Sie erneut auf **[MANUAL]**.
2. Drücken Sie kurz die **[LOCKOUT/FIND]** Taste herunter und danach entweder die Nummertaste **[8 / ▲]** für steigenden Suchlauf, oder **[9 / ▼]** für abnehmenden Suchlauf.

Der Direktsuchlauf ist nun aktiviert und sucht nach neuen Frequenzen. Alle Segmente auf dem LCD erscheinen nacheinander, entweder im Uhrzeigersinn bei steigendem Suchlauf, oder gegen den Uhrzeigersinn bei abnehmendem Suchlauf, und zeigen die gespeicherte Kanalnummer der Frequenz an, von der aus die Suche begonnen hat.

Programmieren der gefundenen Frequenzen in die Kanäle

Die durch den BANDSUCHLAUF gefundenen Frequenzen können in die Kanäle gespeichert werden.

1. Auf **[MANUAL]** drücken und danach auf die Kanalnummer, in die Sie die Frequenz speichern möchten. Drücken Sie erneut auf **[MANUAL]**.
2. Aktivieren Sie den BANDSUCHLAUF.
3. Wenn der Suchlauf auf der Frequenz anhält, die Sie speichern möchten, drücken Sie auf **[7/HOLD]**, um vorläufig den Suchlauf zu unterbrechen.
4. Drücken Sie auf **[E]**, um die Frequenz in den gewählten Kanal zu speichern.
5. Drücken Sie auf **[REVIEW]**, um die programmierte Frequenz zu bestätigen.

Hinweise

Anzeige bei Batterieunterspannung

Der Scanner zeigt an, wenn die Batterien schwach sind. Ein spezieller Schaltkreis meldet die Batterieunterspannung und der Scanner gibt einen Piepton ab, wenn er eingeschaltet ist. Dieser Piepton wird alle 15 - 30 Sekunden wiederholt, bis die Batterien vollständig verbraucht sind. Der Speicher bleibt erhalten, bis die Batterien leer sind.

WARNUNG: Wenn Sie den Piepton zum ersten Mal hören, schalten Sie den Scanner aus und wechseln Sie sofort die Batterien, um den Speicherinhalt nicht zu löschen. Die neuen Batterien müssen sofort eingelegt werden. Lesen Sie daher das Kapitel über das Wechseln der Batterien vorher durch.

Ratschläge

Wenn Sie die folgenden Ratschläge befolgen und die Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen und beachten, werden Sie lange Freude an diesem Gerät haben.

1. Stets auf **[E]** drücken, um eine Frequenz zu speichern. Wenn diese Taste nicht gedrückt wird, wird die Frequenz nicht in den Kanal gespeichert. Drücken Sie nach dem Eingeben der Frequenz auf **[REVIEW]**, um die Frequenznummer zu überprüfen.
2. Zum Transport des Scanners muß die Antenne abgenommen werden und zusammen mit dem Scanner in die Originalverpackung gelegt werden. Die häufigste Ursache für die Beschädigung von elektronischen Geräten ist eine unsachgemäße Verpackung beim Transport.
3. Die LC-Anzeige muß vor extremen Temperaturen und Feuchtigkeit geschützt werden. Seien Sie in kalten Wintertagen und heißen Sommertagen besonders vorsichtig.
4. Der Speicher des AE 41 H ist auch aktiv, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Der Stromverbrauch ist aber kaum höher als die normale Entladerate der Batterien. Achten Sie auf die Batterieanzeige, um einen Speicherverlust zu vermeiden.
5. Die Empfindlichkeit des Empfängers hängt von der Stellung der Antenne und der Umgebung ab. Der beste Empfang ist gewährleistet, wenn das Gerät auf eine metallene Fläche gestellt wird und die Antenne nach oben zeigt. Stellen Sie den Scanner wenn möglich vor einem Fenster auf.
6. Empfänger mit breiten Abstimmbereichen wie der AE 41 H sind Störgeräuschen von intern generierten Signalen ausgesetzt, die auf einigen wenigen Frequenzen auftreten können. Auf diesen Frequenzen kann der Empfang von externen Signalen gestört werden. Das bedeutet nicht, daß der Scanner eine Betriebsstörung aufweist, es sei denn, daß diese Störung bei vielen Frequenzen auftritt.

"E" erscheint auf dem Display Programmierfehler - Frequenz überprüfen

Dieses Gerät entspricht der EG-Richtlinie 89/338/EWG und den Vorschriften des EMV-Gesetzes vom 09. Nov. 1992 und der Europäischen Norm EN 55 013 laut Prüfbericht ERA (GB) 5044-95-158.